

M. Das Markgrafthum Ober-Lausitz

begreift

II. Im Görlizischen Creyße

A. Die Standes-Herrschaften

I. **Moska**, Diese Herrschaft hat vormahl den Herren von Schön-gich zugehöret, als nun dieselbe an 1584. mit Johann Georgen ausgestorben, und die Herrschaft an Kayser Rudolph II. gefallen, hat anno 1597. der Burggraf von Dohna solche erkauft und dessen Posterität besessen, bis ad annum 1625. da solche in Erbe verwandelt und des legt verstorbenen Burggrafen Carl Christophs Tochter, Ursula Catharina zu Theil worden, welche sich anno 1644. an den Freyherrn Carl Keinecken von Callenberg, Churfürstlichen Obristen und Land-Boigte vermählte und ihm diese Herrschaft zubrachte, gestalt dessen Posterität die Herrschaft bis dato besitzet, wiewohl solche gegenwärtig ob *as alienum* des Herrn Grafen von Callenberg unter Churfürstlicher Sequestration stehet.

Dazu gehören:

Die Stadt und Schloß **Moskau**, eine von denen ältesten der 6. Wendischen Städte, allhier ist ein Brau-Ort.

45. Dorfschaften, nemlich:

Neustadt,
Rochten,
Weiß-Geuffel,
Keufel,
Spreu,
Moholz,
Schelle,
Efelsberg,
Krauschwitz,
Poderosch,
Pachwäldgen,
Kohna,
Gäbeln,

Klein-Pribus,
Bachberg,
Wendigk,
Sagan,
Scherbisdorf,
Bier-Eichen,
Goblenz,
Mühlrose,
Weißwasser,
Trabendorf,
Schleiffe,
Halbendorf,
Beinsdorf,
Brunsdorf,
Miltwitz,
Bergk,
Loeknis,
Groß-Dobern,
Dublig,
Zibelle und Rosknitz,
Zibelle Prieschnitz,
Kalkrentherisch,
Windschen,
Schnitz,
Leippe,
Petershain,
Zillmsdorf,
Hafell,
Schönborn,
Bagendorf,
Reichwalde,
Altlieben.

II. **Seydenberg**, sonst Reibergsdorf genant, eine Herrschaft an Böhmischen Grenzen, welche im 15. Seculo den Herren von Colditz, in gleichen den Herren von Bieberstein gehörte, nach deren Ableben fiel solche an den Kayser Ferdinandum I. welcher dieselbe an den Schlesiſchen Cammer-Präsidenten Friedrich von Nidder anno 1558. verkauffte. In der